

FÜR WELPENKÄUFERINNEN UND WELPENKÄUFER

# DAS ZERTIFIKAT

---

Ein Siegel ist so viel wert wie die Bedingung, unter der es vergeben wird.

Deshalb steht auf dieser Seite, was ein Welpen erfüllen muss, bevor er als aus qualzuchtfreier Zucht stammend zertifiziert wird, und was das für Sie bedeutet.



DER RAHMEN

## WAS DAS GESETZ VERLANGT

Seit 2025 verlangen §§ 22a und 22b des **Tierschutzgesetzes** von Züchterinnen und Züchtern ein bewertetes Qualzucht-Präventionskonzept je Rasse. Es genügt also nicht, gesunde Hunde zu behaupten: Die Vorsorge muss beschrieben, geprüft und bewertet sein.

Ein Zertifikat, das diesen Namen verdient, bildet genau das ab. Es bestätigt nicht das Aussehen eines Welpen, sondern **die Untersuchungen seiner Eltern**.

## DIE REIHENFOLGE

# ERST DIE ELTERN, DANN DER WELPE

Bevor ein Welpе überhaupt sein Zertifikat bekommen kann, müssen **beide Elterntiere** tierärztlich untersucht werden und ihre Zuchttauglichkeit bestätigt bekommen. Der Welpе erbt nicht das Zertifikat — er erbt die Anlagen, die dabei geprüft wurden.



### ELTERN TIER

#### Der Vater

Untersucht und zuchttauglich,  
sonst kommt er für die  
Verpaarung nicht in Frage.



### ELTERN TIER

#### Die Mutter

Ebenso. Die Prüfung eines  
Elternteils allein genügt nicht.



### ERGEBNIS

#### Der Welpе

Erst wenn beide Elterntiere  
zuchttauglich sind, bekommt jeder  
Welpе des Wurfes sein eigenes  
Qualzuchtfrei-Zertifikat.

## DIE BEDINGUNG

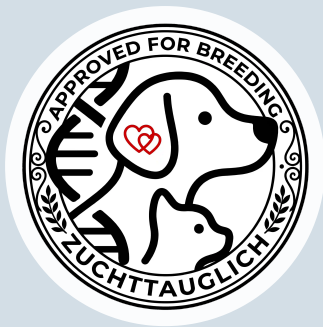
# Zwei zuchttaugliche Elterntiere. Keine Ausnahme.

Ein zuchttauglicher Rüde allein genügt nicht, eine zuchttaugliche Hündin allein auch nicht. Fällt eines der beiden Tiere durch, gibt es für die Nachkommen kein Qualzuchtfrei-Zertifikat, unabhängig davon, wie gesund die Welpen aussehen.

## ZWEI SIEGEL

# WAS WOFÜR STEHT

Die beiden Siegel gehören zusammen, betreffen aber unterschiedliche Tiere. Das eine steht am Anfang, das andere am Ende.



### ZUCHTTAUGLICH

Trägt jedes Elterntier, dessen Untersuchungen vollständig sind und dessen Befunde die Zucht zulassen.



### QUALZUCHTFREI

Trägt der Welpen — aber nur, wenn beide Elterntiere zuvor das Siegel Zuchttauglich erhalten haben.

FÜR SIE

## SIE MÜSSEN NIEMANDEM GLAUBEN

Das Zertifikat ist prüfbar — von Ihnen, in einer Minute.

Sie brauchen dafür weder Fachkenntnis noch ein Konto. Und Sie müssen sich nicht darauf verlassen, dass ein Papier echt ist, denn Sie fragen die Datenbank direkt.

01

Sie lassen sich das Zertifikat des Welpen zeigen.

02

Sie tippen den Kontrollcode von der Urkunde auf der ZEUS-Website ein. Der QR-Code daneben ist nur die Abkürzung — die Nummer ist der Weg, den niemand umleiten kann.

03

Sie sehen, ob das Zertifikat gültig ist und zu diesem Hund gehört. Für Sie kostenlos.

ZERTIFIKAT PRÜFEN

Dass ein Zertifikat die Untersuchungen der Elterntiere bestätigt und nicht das Aussehen eines Welpen, erfahren viele erst nach dem Kauf. Geben Sie diese Seite weiter, solange die Entscheidung noch aussteht.

📄 PER WHATSAPP SENDEN    🌐 AUF FACEBOOK TEILEN    ✉ PER E-MAIL SCHICKEN

#### MEDIENINHABERIN

Rassehundezucht und Dienstleistungs GmbH  
Lichtenegg 4, 8083 St. Stefan im Rosental  
Geschäftsführer: Christian Konrath  
FN 473119p, Landesgericht Graz · UID ATU72401778

#### BETREUUNG FÜR ZÜCHTER

Marion Brandstetter · 0681 81100124 · [betreuung@zeus-zucht.com](mailto:betreuung@zeus-zucht.com)

ZEUS® — Marke und Vergabestelle für Qualzuchtpräventions-Zertifikate in der Haustierzucht  
TierChip.at © — offizielle Registrierungsstelle für die Heimtierdatenbank des Bundesministeriums